

**Sitzungsvorlage DS 2017/255**

Amt für Schule, Jugend, Sport  
Thomas Ritsche  
(Stand: 19.09.2017)

Mitwirkung:

**Bildungs- und Kulturausschuss**  
öffentlich am 04.10.2017

Aktenzeichen: 453.20.7

**Jung in Ravensburg**  
**Durchführung von Jugendhearings zur Überprüfung und Weiterentwicklung der**  
**- Offenen Jugendarbeit der Stadt Ravensburg**  
**- Offenen Angebote für Jugendliche**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verwaltung wird beauftragt 2018 Jugendhearings, wie unter Ziffer 1 ff vorgeschlagen, durchzuführen.
2. Das Büro Ewert und Ege wird vorbehaltlich der Bereitstellung der Haushaltsmittel im Haushalt 2018 mit der Erstellung des Konzeptes, der Dokumentation und der Durchführung der Hearings sowie eines Abschlussberichtes beauftragt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 15.000 €. (FiPo: 1.4606.5852.000)

## **Sachverhalt:**

### **1. Allgemeines**

Auf Basis der um die Jahrtausendwende entwickelten Leitlinien "Jung in Ravensburg" wurde die bis dahin bereits vorhandene städtische Jugendarbeit evaluiert, weiterentwickelt und entscheidende neue Elemente eingeführt und etabliert (Schülerrat, Jugendinfo aha, Jugendreferat). All dies führte zu einer konsequenten Professionalisierung und Verbesserung der Leistungen. Mit der Entwicklung des Qualitätshandbuches OPER (Organisationsentwicklungen der pädagogischen Einrichtungen) wurden Standards der pädagogischen Arbeit definiert, Strukturen und Abläufe vorgegeben und damit eine transparente und kontinuierliche Arbeit auf den Weg gebracht. Mit fachlichen Inputs und gemeinsamen Klausuren konnten so in den vergangenen Jahren in allen Bereichen an Bedarf und den Bedürfnissen von jungen Menschen orientiert, Profilbildungen und Angebotsschwerpunkte geschaffen werden. Da derzeit eine wissenschaftlich begleitete Überprüfung und Fortschreibung der Qualitätsentwicklung in ihrer Gesamtheit aus haushalterischen Gründen nicht priorisiert werden kann, werden wir aus dem Bereich offene Angebote/ offene Jugendarbeit unter dem Aspekt Anlaufstellen in der Freizeit den derzeitigen Stand und die Bedürfnislage bei den Hauptzielgruppen überprüfen.

Dazu sollen im kommenden Frühjahr 2018 mit Unterstützung eines Planungsbüros in vier Segmenten der Kernstadt sogenannte "Hearings" mit Jugendlichen durchgeführt werden. Das Ziel dabei lautet: Das Angebot der offenen Jugendarbeit der Stadt Ravensburg ist am Bedarf der Zielgruppe angepasst und orientiert sich an fachlichen, pädagogischen Zielen der Jugendarbeit. Darüber hinausgehend werden Vorstellungen und Anregungen der Jugendlichen zu Freizeitangeboten und Freizeitmöglichkeiten aufgenommen und auf ihre Umsetzbarkeit überprüft. Initiativen zur Umsetzung eigenständiger Projekte/ Ideen werden unterstützt.

### **2. Methodik**

Derzeit leben in unserer Kernstadt 1447 Jugendliche, die wir analog unserer Haupteinzugsgebiete der Jugendeinrichtungen in vier Bezirke aufteilen (mit Ausnahme der Oststadt). In diesen vier Bereichen werden wir, beginnend mit der Weststadt, Hearings durchführen. Eine Vorbereitungsgruppe bestehend aus jugendlichen VertreterInnen aus den Quartieren, Mitgliedern des Schülerrates, Fachpersonal aus den Jugendeinrichtungen und aus einer Einrichtung mit Flüchtlingsarbeit, sowie der Fachplanung erarbeitet gemeinsam die Inhalte der Arbeitsschritte.

Es wurden zwei Planungsbüros bzw. Fachplaner für diesen Auftrag angefragt. Herr Wenzel erteilte uns eine Absage. Die Verwaltung schlägt deshalb vor das Büro Ewert und Ege, zu beauftragen. Frau Ewert war in der Vergangenheit bereits mehrfach sehr erfolgreich für uns bei der Organisation und Durchführung unserer internationalen Jugendkonferenzen tätig.

### 3. Entwicklung

Die Ergebnisse aus den Hearings werden dokumentiert, ein Abschlussbericht mit Handlungsempfehlungen wird erstellt und dem Gemeinderat in 2018 vorgelegt.

#### Kosten

Die Kosten der Fachplanung belaufen sich auf ca. 15 000 € für Konzeptentwicklung, Durchführung der Hearings und Erstellung eines Abschlussberichtes

#### Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Erstellung Konzept, Durchführung, Dokumentation und Abschlussbericht	15 000 €

  

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
	€ Betrag

  

Mittelbereitstellung im Haushalt
Verwaltungshaushalt: Fipo: 1.4606.5852.000
Vermögenshaushalt: Fipo: Finanzposition Vermögenshaushalt/VKZ